



Institut für Föderalismus
Institut du Fédéralisme
Institute of Federalism

aus: Newsletter IFF 1 / 2026

Literaturobservatorium 2025

Literatur und Publikationen zum Schweizerischen Föderalismus

PATRICK BOSSY DELGADO*
Rechtsanwalt | MLaw

Die Beobachtung der Entwicklungen in der föderalismusrelevanten Literatur bzw. den Publikationen bildet Teil der Forschungstätigkeit des Instituts für Föderalismus (IFF). Mit dem vorliegenden Beitrag wird ein Verzeichnis von Neuerscheinungen des Jahres 2025 vorgelegt. Zudem werden ausgewählte Werke kurz präsentiert und die wesentlichsten Erkenntnisse daraus dargelegt.

L'observation des développements dans la doctrine et les publications consacrées au fédéralisme fait partie des activités de recherches de l'Institut du Fédéralisme (IFF). La présente contribution fournit une liste de nouvelles publications pour l'année 2025. Il présente en outre une sélection d'ouvrages et propose également quelques réflexions à ce sujet.

L'osservazione degli sviluppi della letteratura e delle pubblicazioni rilevanti per il federalismo fa parte delle attività di ricerca dell'Istituto del federalismo (IFF). Questo articolo fornisce una lista di nuove pubblicazioni per l'anno 2025. Inoltre, presenta opere selezionate e offre al riguardo anche alcune riflessioni.



UNIVERSITÉ DE FRIBOURG FACULTÉ DE DROIT
UNIVERSITÄT FREIBURG RECHTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

* Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Föderalismus (IFF) der Universität Freiburg i.Ue. (patrick.bossy@unifr.ch).

Inhaltsverzeichnis

I. Einleitung	3
II. Zentrale Publikationen im Jahr 2025	3
III. Thematische Schwerpunkte und Würdigung	5
IV. Publikationsverzeichnis 2025	6

I. Einleitung

Das Institut für Föderalismus (IFF) analysiert im Auftrag der ch Stiftung für eidgenössische Zusammenarbeit sowohl die Forschungstätigkeiten zum Schweizerischen Föderalismus als auch die föderalismusrelevante Rechtsprechung der Bundesgerichte sowie punktuell der obersten kantonalen Gerichte.

Im vorliegenden Beitrag werden ausgewählte, im Jahr 2025 erschienene Publikationen (Monografien, Sammelwerke, Kommentare, Fachzeitschriftenartikel oder wissenschaftliche Beiträge verschiedener Disziplinen in ausgewählten Medien) thematisiert, die sich mit grundlegenden oder sachspezifischen Fragen der bundesstaatlichen Organisation der Schweiz befassen. Zunächst erfolgt ein kurzer Überblick über die zentralsten föderalismusrelevanten Publikationen (II.). Anschliessend werden die wesentlichen darin aufgegriffenen Themen konzise gewürdigt (III.) und abschliessend wird eine Auswahl von einschlägigen Publikationen in alphabetischer Reihenfolge der jeweiligen Autorenschaft aufgelistet (IV.).

II. Zentrale Publikationen im Jahr 2025

Im Berichtsjahr 2025 sind erneut diverse **föderalismusrelevante Einzelartikel** sowie mehrere besonders **föderalismusrelevante offizielle Publikationen des Bundes**, aber auch einzelne **Sammel- und Grundlagenwerke zum kantonalen Recht** erschienen.

Bei der **Grundlagenliteratur** zum **kantonalen Recht** ist im aktuellen Kontext allen voran das von REGINA KIENER, BENJAMIN SCHINDLER und ARTHUR BRUNNER verfasste Werk zum **Polizeirecht** und seinem Zusammenspiel mit dem Bundesrecht sowie dem einschlägigen Völkerrecht zu nennen, mit welchem ein weiteres grundlegendes wie übersichtliches juristisches Nachschlagewerk zu dieser Sachmaterie erschienen ist. Für den Kanton Zürich sind mit dem **Schulrecht**, herausgegeben von SUSANNE RAESS, THOMAS BUCHER und MATTHIAS SCHWEIZER, sowie der zweiten Auflage des Zürcher **Gemeindegesetzkommentar** gleich zwei das kantonale Recht betreffende Werke publiziert bzw. neu aufgelegt worden.

In Bezug auf die Grundpfeiler des **Schweizer Föderalismus** im Allgemeinen und seiner praktischen Anwendung im Bereich des Sozial- und Gesundheitswesens ist in jedem Fall der aus den am 2. und 3. September 2024 abgehaltenen **zweiten Freiburger Föderalismus-Tagen** an der Universität Freiburg i.Ue. von Prof. Dr.iur. ANDREAS STÖCKLI und MLaw LUIS A. MAIORINI herausgegebene Band **Kompetenz- und Aufgabenteilung im Bundesstaat**, welcher als 22. Band der Publikationsreihe des Instituts für Föderalismus (**PIFF**) erschienen ist, besonders zu erwähnen. Auf internationaler Ebene haben sich RA PATRICK BOSSY DELGADO und lic.iur. MICHAEL HEDIGER mit ihrem **Länderbericht zur Schweiz** mit den neueren Entwicklungen der **digitalen Transformation im Schweizerischen Bundesstaat** befasst, welcher im **Jahrbuch für Föderalismus 2025** des Europäischen Zentrums für Föderalismus-Forschung Tübingen EZFF an der Universität Tübingen erschienen ist.

Im Bereich der allgemeinen Literatur zum **nationalen und internationalen Verfassungsrecht** ist das neue Werk von Prof. Dr.iur. NUMA GRAA von der Universität Genf «*Le contrôle de constitutionnalité des lois fédérales*» besonders zu erwähnen, welches sich mit dem Anwendungsvorrang von Bundesgesetzen gegenüber der Bundesverfassung ([Art. 190 BV](#)) bzw. den Reformversuchen hierzu sowie den Argumenten dafür und dawider auseinandersetzt. Hierunter fällt auch das Erscheinen des Tagungsbandes «*Verfassungsinterpretation*», der von BERNHARD EHRENZELLER, ANNA GAMPER, ANDREAS KLEY, BENJAMIN SCHINDLER, STEFAN G. SCHMID, DANIEL THÜRER, JOHANN JUSTIS VASEL und NESA ZIMMERMANN herausgegeben worden ist. Der Tagungsband enthält diverse Beiträge zum Wesen, zur Doppelnatur und zur Rechtsauslegung von Verfassungen, sowohl in Europa, in Zusammenhang mit der sie übergreifenden EMRK, als auch in (anderen) Common-Law-Staaten.

Im Berichtsjahr 2025 erschienen zudem ausserordentlicherweise gleich mehrere **föderalismus-relevante amtliche Publikationen** mit Literaturstellenwert: Von besonderer Aktualität sind dabei insbesondere die **Botschaft des Bundesrates zum Entlastungspaket 27** sowie der Ergebnisbericht der Vernehmlassungen zum EP 27 vom eidgenössischen Finanzdepartement hierzu. Im Bereich der **politischen Rechte** hat die **Bundeskanzlei** den **komparativen Bericht «Wahlsysteme und Sitzzuteilungsverfahren im Vergleich»** herausgegeben, welcher die verschiedenen existierenden mathematischen Verfahren zur Sitzzuteilung bei Wahlen mit ihren jeweiligen Vor- und Nachteilen näher erklärt.

Bei den fachspezifischen Artikeln sind besondere der im Jusletter erschienene Beitrag von KATJA GFELLER zur **interkantonalen Koordination bei der Spitalplanung** sowie die **Analyse zum «Heimfall von Wasserkraftanlagen»** von MICHAEL MERKER UND NADINE SEILER aufgrund ihrer jeweiligen politischen Aktualität zu erwähnen.

Weitere **zahlreiche Beiträge mit Bezug auf den Schweizer Föderalismus** erschienen wie üblich insbesondere beim liberalen Think-Tank **Avenir Suisse**:

- JÉRÔME COSANDEY thematisiert in seinem Beitrag zum Problemthema «**Föderalismus als Sündenbock**» diverse fehlgeleitete Zentralisierungstendenzen auf legislativer Ebene. Er erachtet diese als kontraproduktiv, da sie einerseits auf einem Fehlschluss zur Wurzel der eigentlichen Ursache der monierten Übel basieren und andererseits die schlussendlich überwiegenden Vorteile eines föderalistischen Staatssystems verkennen würden.
- Aus interkommunal-komparativer Hinsicht hat der Kurzbeitrag von LUKAS RÜHLI und LIVIA HOLLENSTEIN die **Entwicklung des Verwaltungsapparates der zehn grössten Schweizer Städte** datenbasiert untersucht und dabei – unter Berücksichtigung der kantonal-regional bestehenden Unterschiede hinsichtlich der Gemeindeautonomie bzw. des jeweiligen «Dezentalisierungsgrades» – die relative Grösse und Entwicklung der kommunalen Verwaltung während der letzten Jahre bewertet.
- Gleich mehrere Beiträge befassten sich mit **finanzpolitischen Themen**, so u.a. zum nach wie vor aktuellen Thema der warmen Steuerprogression, von durch die Inflation verdeckten Steuererhöhungen oder der Frage nach der Ausgestaltung der Finanzierung des Gesundheitswesens.

III. Thematische Schwerpunkte und Würdigung

Besonders aufgefallen ist, dass 2025 gleich mehrere Grundlagenwerke erschienen, die sich schwerpunktmässig mit klassischen Regelungssachbereichen der Kantone auseinandersetzen und zugleich von teilweise grosser Aktualität auf der Politbühne sind:

Der Diskussion um den Föderalismus als Grundwesen des Schweizerischen Staatssystems kommt weiterhin eine immanente Bedeutung in der Schweizer Föderalismusdebatte zu. Das hat sich im Berichtsjahr erneut in den Vorträgen anlässlich der zweiten Freiburger Föderalismus-Tage niedergeschlagen: In unserem föderalen Staatswesen kommt der Verteilung von Kompetenzen und Aufgaben zwischen den verschiedenen Staatsebenen eine zentrale Bedeutung zu. In der Schweiz zeigt sich dabei seit der Bundesstaatsgründung ein Trend zur Zentralisierung, dem vor zwanzig Jahren mit dem Reformprojekt NFA entgegengewirkt werden sollte. Aktuell sind hierzu wieder Reformbestrebungen am Laufen (Entflechtung 27). Der nun erschienene Tagungsband hält erneut fest, dass die Frage, wer in einem föderalen Bundesstaat für welche Aufgaben zuständig sein soll – oder will – seit 1848 bis heute ein ungebremstes Dauerthema ist. Der Schweizer Föderalismus ist also nach wie vor höchst lebendig – allem Zentralisierungsdruck zum Trotz.

Im Zuge der zahlreichen – und teilweise unbewilligten wie gewaltgeladenen – Kundgebungen sowie der regional publik gewordenen Kritik, sei diese nun begründet oder nicht, am Polizeibetrieb, nimmt das Werk «*Polizeirecht*» einen besonderen Stellenwert in der Föderalismusliteratur 2025 ein. In seiner umfassenden wie konzisen Übersichtlichkeit taugt es nicht nur zum Lehrbuch im akademischen Lehrbetrieb und zum Praktikerhandbuch für Politik, Verwaltung und Justiz, sondern kann gleichzeitig auch Medienschaffenden und allen interessierten Bevölkerungskreisen ein möglichst umfassendes wie objektiviertes Verständnis für diese national wie international so aktuell wie hochsensible Thematik schaffen.

Weiterhin aktuell in unserer Zeitgeschichte ist das höchst brisant und kontrovers diskutierte Thema der Staatsfinanzen – gleich auf allen drei Staatsebenen (separat und untereinander). Nebst dem «Dauerbrenner Steuern» bieten nach wie vor auch der angeschlagene Bundeshaushalt, bei welchen der Bund im Stand heute selbst im besten Fall ab 2029 mit einem Defizit rechnet, sowie die Frage nach der Finanzierung des Gesundheitssystems – insbesondere wie man der dort andauernden Kostensteigerung wirksam entgegentreten könnte –, im Berichtsjahr 2025 fortlaufend viel Diskussionsstoff, weshalb diese Themengruppe in vielen kleinen wie grossen Publikationen weiterhin oft aufgegriffen wird.

Von besonderem Lehrwert im Bereich der **politischen Rechte** ist auch der Bericht der Bundeskanzlei zum Wahlsystem *in abstracto* im Bund und in den Kantonen, welches sich aufgrund der föderalistischen Staatsstruktur des Landes als divers erweist. Der Bericht soll eine Übersicht über die Entwicklungen in Bereich des Proporzwahlrechts und dessen relevanten Rahmenbedingungen bieten. Inhaltlich enthält er Ausführungen zur Begrifflichkeit und Abgrenzung von Proporz- und Majorswahlssystem, den mathematischen Grundlagen und rechtlichen Kriterien der Sitzverteilungsverfahren im Proporzsystem allgemein und in den Kantonen («*Hagenbach-Bischoff*»; «*D'Hondt*»; «*Sainte-Laguë*»; «*doppelter Pukelsheim*»).

IV. Publikationsverzeichnis 2025

BARBIER CLAUDE, L'accord franco-suisse de 1973 et la Compensation financière genevoise, Genève/Zürich 2025.

BOSSY DELGADO PATRICK, [Confoederatio digitalis, Ein Kurzüberblick über die relevante Digitalisierungsgesetzgebung in den Kantonen](#), in: IFF-Newsletter 2/2025 vom 3. Juli 2025.

BOSSY DELGADO PATRICK, [Frühfranzösisch: Vieux péché fait nouvelle honte, Erinnerungen an einen wieder aufgeflamten alten Diskurs](#), in: IFF-Newsletter 3/2025 vom 16. Oktober 2025.

BOSSY DELGADO PATRICK/HEDIGER MICHAEL, Länderbericht Schweiz: Digitale Transformation im Schweizerischen Bundesstaat – Neuere Entwicklungen, in: Europäisches Zentrum für Föderalismus-Forschung Tübingen EFZZ (Hrsg.), [Jahrbuch des Föderalismus 2025](#), Föderalismus, Subsidiarität und Regionen in Europa, Baden-Baden 2025, S. 309–324.

BRAUN BINDER NADJA/LAUKENMANN NINA/KUHN ANNA, Rechtliche Umsetzung der KI-Konvention in den Kantonen, in: ZSR Band 144 (2025) I, Heft 4, S. 313–326.

BUCHER NAEMI, [Rechtsentwicklung im Bereich der digitalen Verwaltung des Kantons Zürich am Beispiel von elektronischen Verfahrenshandlungen](#), in: IFF-Newsletter 3/2025 vom 16. Oktober 2025.

BUNDESAMT FÜR STATISTIK, Programm Nationale Datenbewirtschaftung, Zwischenbericht Programm Nationale Datenbewirtschaftung ([NaDB](#)), Bericht vom 13. Juni 2025.

BUNDESKANZLEI (Sektion Politische Rechte), Wahlsysteme und Sitzzuteilungsverfahren im Vergleich, [Bericht der Bundeskanzlei](#) vom 6. Juni 2025.

BUNDESRAT, Botschaft zum Entlastungspaket 2027 für den Bundeshaushalt (EP 27) vom 19. September 2025 ([BBI 2025 3067](#)).

COLLETTE MARLÈNE, [L'enseignement des langues officielles : quel\(s\) modèle\(s\) d'inspiration pour la Suisse ?](#), [Bref tour d'horizon des modèles belge et canadien](#), in: IFF-Newsletter 3/2025 vom 16. Oktober 2025.

COLLETTE MARLÈNE, [Transformation numérique : quelles compétences pour la Confédération ? Analyse dynamique des dispositions constitutionnelles pertinentes](#), in: IFF-Newsletter 3/2025 vom 16. Oktober 2025.

COSANDEY JÉRÔME, Der Föderalismus als Sündenbock, in: [Avenir Suisse](#) vom 10. März 2025, Blog-Artikel.

DIGITALE VERWALTUNG SCHWEIZ (DVS), Weiterentwicklung der Digitalen Verwaltung Schweiz(DVS), Zielbild der künftigen föderalen Zusammenarbeit im Bereich der digitalen Verwaltung zuhanden der Träger und Partner, [Bericht vom 13. März 2025](#).

EHRENZELLER BERNHARD/GAMPER ANNA/KLEY ANDREAS/KOTZUR MARKUS/SCHINDLER BENJAMIN/SCHMID STEFAN G./THÜRER DANIEL/VASEL JOHANN JUSTUS/ZIMMERMANN NESA (Hrsg.), Verfassungsinterpretation Kolloquium der «Peter-Häberle-Stiftung» an der Universität St. Gallen 2024, Tagungsband, Zürich/St. Gallen 2025.

EIDGENÖSSISCHES FINANZDEPARTEMENT, Entlastungspaket 2027 für den Bundeshaushalt, [Bericht über die Ergebnisse der Vernehmlassung](#) vom 19. September 2025.

GAUTSCHI OLIVER, [Digitalisierung wider Willen, Besprechung des Bundesgerichtsurteils 2C_113/2024 vom 3. Dezember 2024 \(zur Publikation vorgesehen\)](#), in: IFF-Newsletter 2/2025 vom 3. Juli 2025.

GFELLER KATJA, Interkantonale Koordination bei der Spitalplanung, in: [Jusletter vom 27. Januar 2025](#).

GLASS PHILIP/WIDMER MICHAEL, Die datenschutzrechtliche Kompetenzordnung der Bundesverfassung und ihre Wirkung auf Private, in: [Jusletter](#) vom 11. August 2025.

GRAA NUMA, Le contrôle de constitutionnalité des lois fédérales, 150 ans de débat politique, Zürich/Genf 2025.

GRISEL RAPIN CLÉMENCE, Marge de manœuvre des cantons et des communes dans les domaines de la politique environnementale et sociale, in: Stöckli A./Maiorini L. A. (Hrsg.), Kompetenz- und Aufgabenteilung im Bundesstaat, Grundsätze und deren Anwendung im Gesundheits- und Sozialwesen, in: [PIFF Band 22](#), Tagungsband der zweiten Freiburger Föderalismustage, Freiburg 2025, S. 57–75.

GRÜNIGER CHRISTOPH, Verfassungsinterpretation in der Schweiz, in: Braun Binder N./Glaser A. (Hrsg.), Schweizerische Schriften zum Staats- und Verfassungsrecht (SSV) Nr. 04, Diss. Basel, Zürich 2023.

HUMMER BETTINA, Entflechtung und fiskalische Äquivalenz: Wie steht es damit in der Sozialversicherung?, in: Stöckli A./Maiorini L. A. (Hrsg.), Kompetenz- und Aufgabenteilung im Bundesstaat, Grundsätze und deren Anwendung im Gesundheits- und Sozialwesen, in: [PIFF Band 22](#), Tagungsband der zweiten Freiburger Föderalismustage, Freiburg 2025, S.139–158.

JAAG TOBIAS/RÜSLI MARKUS/JENNI VITTORIO (Hrsg.), GG, Kommentar zum Zürcher Gemeindegesetz – und zu den politischen Rechten in den Gemeinden, 2. Aufl., Zürich 2025.

KARLEN PETER, Das Bundesgericht, Zur Geschichte und Eigenheiten seiner Rolle in Staat und Gesellschaft, Bern 2025.

KELLER-SUTTER KARIN, Föderalismus – die beste Staatsform für unser Land, in: Stöckli A./Maiorini L. A. (Hrsg.), Kompetenz- und Aufgabenteilung im Bundesstaat, Grundsätze und deren Anwendung im Gesundheits- und Sozialwesen, in: [PIFF Band 22](#), Tagungsband der zweiten Freiburger Föderalismustage, Freiburg 2025, S. 9–14.

KIENER REGINA/SCHINDLER BENJAMIN/BRUNNER ARTHUR, Polizeirecht, Rechtliche Grundlagen der polizeilichen Tätigkeit in der Schweiz, Bern 2025.

KILCHENMANN CHRISTOPH/TRÜTSCH MARTINA, Zeit für eine nationale Spitalplanung?, in: Stöckli A./Maiorini L. A. (Hrsg.), Kompetenz- und Aufgabenteilung im Bundesstaat, Grundsätze und deren Anwendung im Gesundheits- und Sozialwesen, in: [PIFF Band 22](#), Tagungsband der zweiten Freiburger Föderalismustage, Freiburg 2025, S. 93–110.

KÖLZ ALFRED/HÄNER ISABELLE/BERTSCHI MARTIN/BUNDI LIVIO (Hrsg.), Verwaltungsverfahren und Verwaltungsrechtspflege des Bundes, 4. Aufl., Zürich/Genf 2025.

KONFERENZ DER KANTONSREGIERUNGEN (KdK), Stabilisierung und Weiterentwicklung der Beziehungen Schweiz – EU: Verhandlungsergebnisse und innerstaatliche Umsetzung, [Stellungnahme](#) der ausserordentlichen Plenarversammlung vom 24. Oktober 2025.

MARTI MICHAEL D., [Digitale Verwaltung: Ein Klassiker neu verfilmt](#), in: [IFF-Newsletter 2/2025](#) vom 3. Juli 2025.

MERKER MICHAEL/SEILER NADINE, Heimfall von Wasserkraftanlagen, Eine wissenschaftliche Analyse mit Zusammenstellung der Rechtsprechung und schematischen Darstellungen, Zürich/Genf 2025.

MINGER THOMAS, Aufgabenteilung Bund – Kantone: Ein Rückblick und Ausblick, in: Stöckli A./Maiorini L. A. (Hrsg.), Kompetenz- und Aufgabenteilung im Bundesstaat, Grundsätze und deren Anwendung im Gesundheits- und Sozialwesen, in: [PIFF Band 22](#), Tagungsband der zweiten Freiburger Föderalismustage, Freiburg 2025, S. 159–165.

MÜLLER JÜRGE/EISENRING CHRISTOPH/LEISIBACH PATRICK (Hrsg.), Antifragile Schweiz, 17 Strategien für eine Welt der Unordnung, 2025.

MÜLLER JÜRGE, Wir zahlen alle zu viele Steuern – und niemand protestiert, in: [NZZ am Sonntag](#) vom 22. Februar 2025.

MÜLLER JÜRGE, Alle lieben die direkte Demokratie – mit einem Update wird sie noch besser, in: [NZZ am Sonntag](#) vom 7. September 2025 und [Avenir Suisse](#) vom 11. September 2025, Blog-Artikel.

MÜLLER JÜRGE, Wie wir die Welt durch Filter sehen – und dabei unsere Freiheit verlieren, in: [Avenir Suisse](#) vom 10. November 2025.

MÜLLER SEAN/DARDANELLI PAOLO, Die föderale Aufgabenteilung im Schweizerischen Bundesstaat, in: Stöckli A./Maiorini L. A. (Hrsg.), Kompetenz- und Aufgabenteilung im Bundesstaat, Grundsätze und deren Anwendung im Gesundheits- und Sozialwesen, in: [PIFF Band 22](#), Tagungsband der zweiten Freiburger Föderalismustage, Freiburg 2025, S. 43-55.

MÜLLER STEFAN, [Digitale Zusammenarbeit über föderale Grenzen hinweg, Wie Obwalden und Nidwalden Informatik und Digitale Transformation anders denken](#), in: [IFF-Newsletter 3/2025](#) vom 16. Oktober 2025.

LEUZINGER LUKAS, Wen vertreten eigentlich die Kantonsvertreter?, in: [schweizer monat](#) vom 27. Oktober 2025.

PIECCHI DARIO, Föderalismus in der Spitalplanung de lege lata, in: Stöckli A./Maiorini L. A. (Hrsg.), Kompetenz- und Aufgabenteilung im Bundesstaat, Grundsätze und deren Anwendung im Gesundheits- und Sozialwesen, in: [PIFF Band 22](#), Tagungsband der zweiten Freiburger Föderalismustage, Freiburg 2025, S. 111–137.

RAESS SUSANNE/BUCHER THOMAS/SCHWEIZER MATTHIAS (Hrsg.), Schulrecht des Kantons Zürich, Zürich 2025.

ROVELLI SOPHIA, Einsatz von KI in der öffentlichen Verwaltung, in: [AISUF 460](#), Diss. Freiburg i.Ue. 2024, Zürich/Genf 2025.

RÜHLI LUKAS, Das Berggebiet der Zukunft, Was der Bergsturz von Blatten für den Alpenraum bedeutet – und was nicht, in: [Avenir Suisse](#) vom 13. Juni 2025, Blog-Artikel.

RÜHLI LUKAS/HOLLENSTEIN LIVIA, Schweizer Städte im Vergleich: Verwaltungswachstum ohne Grenzen?, in: [Avenir Suisse](#) vom 5. Februar 2025, Blog-Artikel.

RÜHLI LUKAS, Faktencheck zum Ausgleich der warmen Progression, in: [Avenir Suisse](#) vom 5. November 2025, Blog-Artikel.

RÜHLI LUKAS, 20 Milliarden Spielraum für den Staat, in: [Avenir Suisse](#) vom 5. November 2025, Blog-Artikel.

SCHAFER PATRICIA, Unfreie Schulwahl, in: [Avenir Suisse](#) vom 9. April 2025, Blog-Artikel.

SCHAFER PATRICIA, Freiburg als Negativbeispiel: Wenn die Politik die Inflation zu versteckten Steuererhöhungen nutzt, in: [Freiburger Nachrichten](#) vom 10. Juni 2025 und [Avenir Suisse](#) vom 23. Juni 2025, Blog-Artikel.

SCHAFER PATRICIA, Wir müssen unserer Konsensdemokratie Sorge tragen, in: [Freiburger Nachrichten](#) vom 2. September 2025 und [Avenir Suisse](#) vom 3. September 2025, Blog-Artikel.

STÖCKLI ANDREAS, Rechtsschutz bei Kompetenzstreitigkeiten, in: Stöckli A./Maiorini L. A. (Hrsg.), Kompetenz- und Aufgabenteilung im Bundesstaat, Grundsätze und deren Anwendung im Gesundheits- und Sozialwesen, in: [PIFF Band 22](#), Tagungsband der zweiten Freiburger Föderalismustage, Freiburg 2025, S. 77–91.

STÖCKLI ANDREAS, Die Glaubens- und Gewissensfreiheit der schweizerischen Bundesverfassung, Unter Berücksichtigung der historischen, philosophischen und völkerrechtlichen Grundlagen, in: [FVRR 45](#), Habil. Freiburg i.Ue. 2024, Zürich/Genf 2025.

- STÖCKLI ANDREAS, Haftungssubjekte im Gefüge dezentraler Verwaltungsstrukturen, in: Häner I./Waldmann B. (Hrsg.), [Ausgewählte Fragen zum öffentlichen Entschädigungsrecht, 9. Forum für Verwaltungsrecht](#), Institut für Recht und Wirtschaft IDé 23, Zürich-Genf 2025, S. 51–68.
- STÜCKELBERGER BENJAMIN, Die automatische Fahrzeugfahndung und Verkehrsüberwachung der Kantone, in: [recht 2025](#), S. 65–75.
- TABOADA DIEGO/DOUSSE EMILIE, Mehr als Kopfprämien: Wer das Gesundheitswesen finanziert, in: [Avenir Suisse](#) vom 29. Oktober 2025, Blog-Artikel.
- WALDMANN BERNHARD, Die Kompetenz und Aufgabenteilung im Schweizerischen Bundesstaat, in: Stöckli A./Maiorini L. A. (Hrsg.), Kompetenz- und Aufgabenteilung im Bundesstaat, Grundsätze und deren Anwendung im Gesundheits- und Sozialwesen, in: [PIFF Band 22](#), Tagungsband der zweiten Freiburger Föderalismustage, Freiburg 2025, S. 15–40.
- WALDMANN BERNHARD, Haftung für Rechtsakte, in: Häner I./Waldmann B. (Hrsg.), [Ausgewählte Fragen zum öffentlichen Entschädigungsrecht, 9. Forum für Verwaltungsrecht](#), Institut für Recht und Wirtschaft IDé 23, Zürich-Genf 2025, S. 69–101.
- WALDMANN BERNHARD, Ein Strauss von Merkwürdigkeiten zum Abschluss – öffentliches Recht, in: Stöckli H./Zufferey J.-B. (Hrsg.), [Schweizerische Baurechtstagung 2025](#), Institut für Schweizerisches und Internationales Baurecht, Freiburg 2025, S. 261–283.
- WALDMANN BERNHARD/BOSSY DELGADO PATRICK, [Bundesregelung für eine strafferes Baubewilligungsverfahren?](#), [Würdigung aus bundesstaatsrechtlicher Sicht](#), in: [IFF-Newsletter 3/2025](#) vom 16. Oktober 2025.
- ZWEIFEL MARTIN/OESTERHELT STEFAN/OPEL ANDREA/SEILER MORITZ, Schweizerisches Steuerstrafrecht, Zürich/Genf 2025.